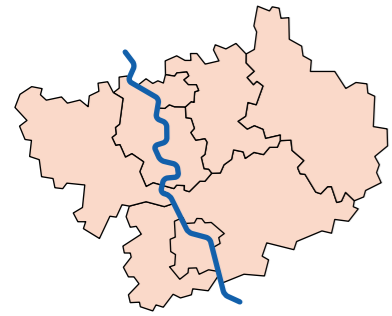


GENERATIONEN AKADEMIE RHEINLAND

www.g-a-r.de



STANDORT
Region Köln/Bonn

PROJEKTRÄGER
Generationen Akademie Rheinland e. V. (GAR e. V.)

GESAMTKONZEPT
Gründungsmitglieder (s. u.) unter der Leitung des Landrates des Rhein-Erft-Kreises

BAUSTEINE / MASSNAHMEN
Bau einer zielgruppenorientierten und internetbasierten Informations- und Buchungsplattform

Entwicklung von Bildungs- und Qualifizierungsangeboten für die Generation 50plus

PROZESS
Aufbau einer Geschäftsstelle, Einbindung von Bildungspartnern, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

AKTEURE / BETEILIGTE
Berufsförderungswerk Bauindustrie, Bildungswerk LSB, BRW Bildungsinstitut, Christliches Jugenddorf

CJD, Deutsche Sporthochschule Köln, Englischsches Institut Köln, gewi-Institut, Gold-Krämer-Stiftung, InfraServ Knapsack, Just Fit, KreisSportBund Rhein-Berg, KreisSport-Bund Rhein-Erft, Medienschule Rhein-Erft, Präha Akademie Kerpen, Präha Bildungszentrum Horrem, Rhein-Erft Akademie, Rhein-Erft-Kreis, Rhein-Erft Tourismus e. V.

Rhein-Erft-TV, RWE Power, Gesundheitsregion Köln/Bonn e. V., Kölner Freiwilligen Agentur e. V., Generationen Netzwerk für Deutschland, Konrad Adenauer Stiftung, Barmer u. a.

KOSTEN / FINANZIERUNG
50.000 Euro zum Aufbau einer Website.

Regionale 2010 Agentur

Finanzierung Betrieb: über Mitgliedsbeiträge zum GAR e. V., Kursgebühren und Projektmittel

REALISIERUNGSZEITRAUM
2007 – 2011 (Gründung GAR e. V.)



Die „Generationen Akademie Rheinland“ verfolgt das Ziel, die Generation 50plus als eigene Leistungssphäre zu beschreiben und zu fördern. Hierfür erstellt sie ein zielgenaues Bildungsangebot zur persönlichen und beruflichen Entwicklung.



ABB.1 Erfolgreiche Regionen zeichnen sich durch den zielgerichteten Umgang mit Potenzialen wie Erfahrung, Engagement und Neugier aus. Die GAR zeigt Möglichkeiten auf.

ABB.2 Ein Grundprinzip der Regionale 2010: Akteure vernetzen und daraus Mehrwerte schaffen.

NOV 2008
Gründung der „Generationen Akademie Rheinland e. V.“

WS 2009/2010
Erster Zertifikatlehrgang

JULI 2010
Projekt des Generationenministeriums NRW „Bildungsnetz 50plus“

SEPT 2010
Erster Studiengang 50plus zum Generationen-Manager

JULI 2011
Zertifizierung der GAR als anerkannte Bildungseinrichtung

HERBST 2011
Einrichtung einer E-Learning-Plattform und Start des zweiten Zertifikatlehrgangs zum Generationen-Manager „Kultur- und Gästeführer“

Ein Blick auf die demografische Entwicklung zeigt, dass in Deutschland bereits heute ca. 25 % der Bevölkerung älter als 60 Jahre alt sind, mit steigender Tendenz. Es ist also wichtig, initiativ zu sein und Angebote sowohl für noch erwerbstätige als auch bereits pensionierte Menschen zu schaffen. Aktive Lebensgestaltung, Wissensdurst und das Bedürfnis nach Lebensqualität charakterisieren diese Altersgruppe. Hieraus ergibt sich die zentrale Bedeutung zielgruppenorientierter Angebote.

Vor diesem Hintergrund und mit dieser Ausgangssituation haben sich die Projektpartner zusammengefunden und die „Generationen Akademie Rheinland“ (GAR) gegründet. Gründungsmitglieder sind: der Rhein-Erft-Kreis, das Ausbildungszentrum der Bauindustrie in Kerpen, die Rhein-Erft

Akademie GmbH, die Präha Gruppe, der KreisSportBund Rhein-Erft e. V. sowie die Hochschule Fresenius aus Köln und die Deutsche Sporthochschule Köln.

Die „Generationen Akademie Rheinland“, seit Mitte 2011 als Bildungseinrichtung zertifiziert, konzentriert sich auf die Generation ab 50plus. Ihr Bildungsangebot richtet sich an lebenserfahrene Menschen, die sich noch einmal beruflich qualifizieren oder neu orientieren wollen; aktive Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, „Best Ager“, die sich geistig und körperlich fit halten wollen sowie Experten, die ihr Wissen nach dem Berufsleben weiter geben möchten.

Hierfür erstellt die GAR in Zusammenarbeit mit zahlreichen Hochschulen und Bildungsträgern ein zielgenaues Angebot in Form von Studiengängen zum sogenannten „Generationen-Manager“, z. B. in den Fachrichtungen „Bewegung im Alter“, „Kultur- und Gästeführer“, „Nachfolgemanagement“

oder „Ehrenamt und Organisation“. Weitere Studiengänge kommen sukzessive hinzu.

In Kooperation mit Hochschulen konzipiert die GAR als Alternative zum sogenannten „Seniorenstudium“ an normalen Hochschulen zudem spezielle Weiterbildungsangebote, die hinsichtlich Zeitplanung und methodischer Vermittlung auf die Zielgruppe ausgerichtet sind. Seminare über Gesundheit und Bewegung, Kultur und Freizeit, aber auch zur Vorsorge und zu Finanzen sowie zum gesellschaftlichen Engagement ergänzen das Angebot.

Sowohl Studium als auch Kurse und Seminare speisen sich aus der Kompetenz und den Angeboten der Partner und des Netzwerkes der GAR mit Bildungseinrichtungen und Hochschulen.

Die GAR hat ihren Ausgangspunkt im Rhein-Erft-Kreis, ist aber konzeptionell so ausgelegt, dass sie in Zukunft als Plattform für weitere Angebote und als Anknüpfungspunkt für ähnliche Netzwerke und Portale genutzt werden kann.